

# WOHNUNGSFÖRDERUNG WOHNUNGSSANIERUNG GEBÄUDEDATENBLATT



NÖ WOHNUNGSFÖRDERUNGSRICHTLINIEN 2019

**GZ:** .....

Der Ausführung zugrunde liegender **BAUBE-  
WILLIGUNGSBESCHIED** / Zahl, Datum:

**FÖRDERUNGSWERBER:** .....

**Letztgültige Pläne**, die dem Energieausweis zu-  
grunde liegen / Plannummer und -datum:

**BAUORT:** .....

**KURZBEZEICHNUNG DES BAUVORHABENS**  
(Strasse – Block – Stiegenbezeichnung)

**Bauanzeige**, die dem Energieausweis zugrunde  
liegt / Datum:

## DATEN LAUT ENERGIEAUSWEIS auf Basis der OIB-Richtlinie 6

**Energieausweisdatum:**

**Energieausweisersteller:**

### Gebäudekennndaten

Brutto-Grundfläche	<input type="text"/>	m <sup>2</sup>
Brutto-Volumen	<input type="text"/>	m <sup>3</sup>
Gebäudehüllfläche	<input type="text"/>	m <sup>2</sup>
Kompaktheit (A/V)	<input type="text"/>	1/m
Mittlerer U-Wert (Um)	<input type="text"/>	W/(m <sup>2</sup> K)

Klimaregion	<input type="text"/>
Heizgradtage	<input type="text"/>
Heiztage	<input type="text"/>
Norm-Außentemperatur	<input type="text"/>
Soll-Innentemperatur	<input type="text"/>
Art der Lüftung	<input type="text"/>

### ENERGIEKENNZAHLEN

	Referenzklima nach Sanierung		Standortklima				
			nach Sanierung	vor Sanierung			
HWB <sub>Ref,RK</sub>	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a	HWB <sub>Ref,SK</sub>	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a
HWB <sub>RK</sub>	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a	HWB <sub>SK</sub>	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a
E/LEB <sub>RK</sub>	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a	EEB <sub>SK</sub>	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a
f <sub>GEE</sub>	<input type="text"/>		f <sub>GEE</sub>	<input type="text"/>		<input type="text"/>	
			WWWB	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a
			HEB <sub>SK</sub>	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a	<input type="text"/>	kWh/m <sup>2</sup> a



# Bauteil- und Baukörperdokumentation

Dieser Dokumentation sind die zugrunde liegenden Pläne, Skizzen, sonstige Erfassungen angeschlossen.

Folgende Baustoffe werden/wurden zum überwiegenden Teil bei folgenden Bauteilen verwendet und wurden als Grundlage für den Energieausweis herangezogen:

<b>1. Wände</b>	<b>Aufbau</b>	<b>Dicke (m)</b>
<b>1.1. Außenwände</b>		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		
<b>1.2. Wände gegen unbeheizte Gebäudeteile</b>		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		
<b>1.3. Sonstige Wände</b>		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		

<b>2. Decken</b>	<b>Aufbau</b>	<b>Dicke (m)</b>
<b>2.1. Decken gegen unbeheizte Gebäudeteile</b>		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		
<b>2.2. Decke über letztem Geschoß</b>		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		
<b>2.3. Decken gegen Außenluft und sonstige Decken</b>		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		



# Bauteil- und Baukörperdokumentation

<b>3. Fußböden</b>	<b>Aufbau</b>	<b>Dicke (m)</b>
3.1. Erdberührte Fußböden beheizter Räume		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		

<b>4. Fenster</b>	<b>Rahmenkonstruktion</b>	<b>Verglasung</b>
4.1. Fenster gegen Außenluft		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		
4.2. Dachflächenfenster		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		

<b>5. Türen</b>	<b>(Rahmen)Konstruktion</b>	<b>Verglasung</b>
5.1. Türen gegen Außenluft		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		
5.2. Türen gegen unbeheizt		
Verbleibende Bestandsaufbauten:		
Neue Aufbauten:		

<b>6. Sonstige Aufbauten (in den Punkten 1-5 nicht berücksichtigt)</b>
Verbleibende Bestandsaufbauten:
Neue Aufbauten:



# Heizung

**neue Heizungsanlage**

Hinweis: Im Zuge dieser Sanierung neu errichtete bzw. ausgetauschte Heizungsanlage

Anlagenbeschreibung: .....

.....

**bestehende Heizung**

## Art der Heizungsanlage (für statistische Zwecke)

\*) Bei „... %“ ist das Prozentausmaß der betroffenen Wohnnutzfläche bekannt zu geben  
Zutreffendes ankreuzen

ART DER HAUPTHEIZUNGSANLAGE		
	vor Sanierung	nach Sanierung
Einzelöfen	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Thermen pro Wohnung	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Zentralheizungsanlage	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Andere Anlagen	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Beschreibung vor Sanierung		
Nach Sanierung		

ART DES BRENNSTOFFES		
	vor Sanierung	nach Sanierung
Öl	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Gas	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Elektro	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Festbrennstoffe		
Art .....	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
(z.B. Holz, Koks, Kohle)		
Andere Brennstoffart	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Beschreibung vor Sanierung		
Nach Sanierung		

EVENTUELLE ZUSATZHEIZUNG		
	vor Sanierung	nach Sanierung
Solare Anlagen	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Wärmepumpe	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Andere Zusatzheizung	<input type="checkbox"/> ... %	<input type="checkbox"/> ... %
Beschreibung vor Sanierung		
Nach Sanierung		

Bei Zentralheizungsanlagen ist der Verbrauch der letzten 3 Jahre bekannt zu geben			
Jahr	.....	Verbrauch	.....
Jahr	.....		.....
Jahr	.....		.....



# Punktesystem

## 1.) Punkte für EKZ

<p><b>Punkte gemäß erreichter EKZ (HWB<sub>Ref</sub>, RK)</b></p> <p>(Die Ermittlung der Punkte erfolgt gemäß NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2019 in der geltenden Fassung)</p>	<p>.....</p> <p><b>Punkte</b></p>
---	-----------------------------------

## 2.) Punkte für Nachhaltigkeit

<input type="checkbox"/>	<p><b>Heizungsanlage mit erneuerbarer Energie bzw. biogener Fernwärme, monovalente Wärmepumpenanlage oder Anschluss an Fernwärme aus Kraftwärmekopplungsanlagen</b></p> <p>Anlagen- und Produktbeschreibung / Fabrikat: .....</p> <p>.....</p> <p><input type="checkbox"/> Radiatorheizung <input type="checkbox"/> Fußbodenheizung <input type="checkbox"/> Sonstiges .....</p> <p>Anlagenbeschreibung der neuen / bestehenden Warmwasserbereitung:</p> <p>.....</p> <p>Für Wärmepumpenanlagen gelten die Mindesteffizienzkriterien des EHPA-Gütesiegels, wobei die Vorlauftemperatur des Wärmeabgabesystems maximal 40° C beträgt.</p> <p>Unter Anschluss an Fernwärme ist zumindest die erstmalige Errichtung der Umformstation inklusive der Verteilleitungen bis zu den Wohnungen zu verstehen, unabhängig wie viele Wohnungen zukünftig an die Fernwärme angeschlossen werden.</p>	<p><b>15</b></p> <p><b>Punkte</b></p>
<input type="checkbox"/>	<p><b>Umstieg von dezentraler auf zentrale Heizungsanlage (hocheffiziente alternative Energiesysteme) oder von fossilen auf erneuerbare Energieträger</b></p> <p>Umstieg/Anschluss folgender Stiegen/Wohnungen .....</p> <p>.....</p>	<p><b>10</b></p> <p><b>Punkte</b></p>



# Punktesystem

<input type="checkbox"/>	<p><b>Photovoltaikanlage</b> (bis 15 Punkte)</p> <p>Anlagen- und Produktbeschreibung / Fabrikat: .....</p> <p>.....</p> <p>Anlagenleistung: ..... kWp / Block</p> <p><input type="checkbox"/> Photovoltaikanlage mit mind. 0,5 kwp je WE (10 Punkte)</p> <p><input type="checkbox"/> Photovoltaikanlage mit mind. 0,75 kwp je WE (15 Punkte)</p>	<p>.....</p> <p><b>Punkte</b></p>
<input type="checkbox"/>	<p><b>Solaranlage</b> (bis 15 Punkte)</p> <p>Anlagen- und Produktbeschreibung / Fabrikat: .....</p> <p>.....</p> <p>Kollektorfläche: ..... m<sup>2</sup> / Block</p> <p><input type="checkbox"/> Solaranlage mit mind. 1 m<sup>2</sup> je WE (10 Punkte)</p> <p><input type="checkbox"/> Solaranlage mit mind. 2 m<sup>2</sup> je WE (15 Punkte)</p>	<p>.....</p> <p><b>Punkte</b></p>
<input type="checkbox"/>	<p><b>Wohnraumlüftung</b> (bis 10 Punkte)</p> <p>Anlagen- und Produktbeschreibung / Fabrikat: .....</p> <p>.....</p> <p><input type="checkbox"/> Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung über Wärmetauscher unter Verwendung von stromsparenden Ventilatoren (DC/EC) mit direkter Luftabsaugung aus Bad, Küche und WC und Luftzufuhr in die Aufenthaltsräume (10 Punkte)</p> <p><input type="checkbox"/> Einzelraumlüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung für sämtliche Aufenthaltsräume (3 Punkte)</p>	<p>.....</p> <p><b>Punkte</b></p>



# Punktesystem

<input type="checkbox"/>	<p><b>Einregelung und Optimierung der Wärmeverteilung</b></p> <p>Gesamtheitliche Einregelung und Optimierung des bestehenden wasserführenden Heizungs- und Warmwasserverteilungssystems und dessen Regel- und Steuerungstechnik, in Zusammenhang mit der größeren Renovierung (umfassenden Sanierung) eines Gebäudes, nach Möglichkeit durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> hydraulischen Abgleich des bestehenden Gesamtsystems</li> <li><input type="checkbox"/> Einregelung der Vor- und Rücklauftemperaturen</li> <li><input type="checkbox"/> Einsatz von hocheffizienten Heizungspumpen</li> <li><input type="checkbox"/> Dämmung der Heizungs- und Warmwasserverteilleitungen</li> <li><input type="checkbox"/> Optimierung der Heizkurve</li> <li><input type="checkbox"/> Einsatz von Heizkörper-Thermostatventilen in sämtlichen Wohnungen/Räumen</li> <li><input type="checkbox"/> Sonstige Maßnahmen .....</li> <li>.....</li> <li>.....</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>5 Punkte</b></p>															
<input type="checkbox"/>	<p><b>Ökologische Baustoffe</b> (bis 10 Punkte)</p> <p>Wir erklären verbindlich, dass beim gegenständlichen Bauvorhaben folgende, gemäß</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Baubook Niederösterreich (<a href="http://www.baubook.at/noe">www.baubook.at/noe</a>)</li> </ul> <p>gelisteten <b>Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen</b> bei den betreffenden Bauteilen überwiegend verwendet werden</p> <table border="1" data-bbox="295 1391 1227 1697"> <thead> <tr> <th>Bauteil</th> <th>Produkt + Hersteller</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Wand gegen Außenluft</td> <td></td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Wand gegen unbeheizte Räume/Gebäudeteile</td> <td></td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Oberste Geschoßdecke / Dach</td> <td></td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Unterste Geschoßdecke</td> <td></td> <td>3</td> </tr> </tbody> </table>	Bauteil	Produkt + Hersteller	Punkte	Wand gegen Außenluft		3	Wand gegen unbeheizte Räume/Gebäudeteile		3	Oberste Geschoßdecke / Dach		3	Unterste Geschoßdecke		3	<p style="text-align: center;">..... <b>Punkte</b></p>
Bauteil	Produkt + Hersteller	Punkte															
Wand gegen Außenluft		3															
Wand gegen unbeheizte Räume/Gebäudeteile		3															
Oberste Geschoßdecke / Dach		3															
Unterste Geschoßdecke		3															
<input type="checkbox"/>	<p><b>Sicherheitspaket</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Wohnungseingangstüren mit Widerstandsklasse <math>\geq</math> RC3 (Türen sowie deren Einbau müssen der ÖNORM B5338 oder EN 1627 entsprechen)</li> <li><input type="checkbox"/> alternativ dazu Einbau von Alarmanlagen nach VDS oder VSÖ Richtlinien, EN 50130, EN 50131 oder OVE-Richtlinie 2, in sämtlichen Wohnungen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>3 Punkte</b></p>															



# Punktesystem

<input type="checkbox"/>	<p><b>Begrünung</b> (bis 5 Punkte)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Teilbegrünung des Daches (2 Punkte)</li> <li><input type="checkbox"/> überwiegende Gesamtbegrünung des Daches (4 Punkte)</li> <li><input type="checkbox"/> begrünte Fassade (5 Punkte)</li> </ul>	<p>..... <b>Punkte</b></p>
<input type="checkbox"/>	<p><b>Außenliegender beweglicher Sonnenschutz</b></p> <p>Sämtliche Fenster (inkl. Fenstertüren und Dachflächenfenster) von Nord-Ost bis Nord-West werden mit außenliegenden, beweglichen Sonnenschutzeinrichtungen mit einem Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung inkl. Sonnenschutz <math>g_{tot} \leq 0,15</math> sowie einer für die Windverhältnisse am Standort geeigneten Gebrauchstauglichkeit, ausgestattet. Fenster in Allgemeinbereichen können alternativ mit Sonnenschutzverglasung ausgeführt werden.</p> <p>Anlagen- und Produktbeschreibung / Fabrikat: .....</p> <p>.....</p> <p><math>g_{tot} =</math>.....</p>	<p><b>5 Punkte</b></p>
<input type="checkbox"/>	<p><b>Leerverrohrung zur Nachrüstung von Ladestationen</b></p> <p>für Elektromobilität mit Abrechnung über den Wohnungszähler für alle Stellplätze (eine nachvollziehbare Beschreibung der Maßnahmen inklusive Übersichtsplan ist beizulegen)</p>	<p><b>5 Punkte</b></p>
<input type="checkbox"/>	<p><b>Aufzug</b></p> <p>Erstmalige Errichtung eines Aufzuges mit Kabineninnenmaß <math>\geq 110/140</math> und nach Möglichkeit mit barrierefreier Erreichbarkeit der Aufzugseinstiegsstelle ab der Grundgrenze.</p> <p>für folgende Stiegen: .....</p>	<p><b>10 Punkte</b></p> <p>Auch anteilig für einzelne Stiegen möglich !</p>
<p><b>Summe der Punkte aus Energiekennzahl und Nachhaltigkeit (max. 100 Punkte)</b></p>		<p>..... <b>Punkte</b></p>





## Erklärungen und Fertigung

Ich bestätige mit meiner Unterschrift rechtsverbindlich die Angaben sowie die rechnerische und sachliche Richtigkeit der Energiekennzahlen.

Weiters bestätige ich hiermit, dass die Angaben hinsichtlich Materialien und Anlagen dieses Gebäudedatenblattes mit den Berechnungen des zugrunde liegenden Energieausweises übereinstimmen.

Die Berechnung erfolgte auf Basis der OIB-Richtlinie 6 in der Fassung der NÖ Bautechnikverordnung 2014.

.....  
Ort, Datum

.....  
firmenmäßige Fertigung des Energieausweiserstellers  
(Name und Unterschrift)

Der Förderungswerber und die befugte Person (örtliche Bauaufsicht) erklären rechtsverbindlich,

- dass sie über den Energieausweis ausreichend informiert wurden
- dass die in diesem Gebäudedatenblatt angeführten Maßnahmen und Baustoffe zur Ausführung gelangen / gelangten
- dass die in diesem Gebäudedatenblatt angeführten Maßnahmen und Baustoffe über alle erforderlichen Genehmigungen und bautechnischen Zulassungen verfügen und in keinem Widerspruch zu gültigen Normen stehen
- dass für die in diesem Gebäudedatenblatt angeführten Maßnahmen und Baustoffe der baubehördliche Konsens eingeholt wurde / wird
- dass Abänderungen eine Förderungsabänderung bzw. sogar den Verlust der Förderung bewirken können
- dass bei der Ausführung auf Schallschutzbestimmungen, sommerlichen Wärmeschutz und auf die Bauphysik (z.B. Schimmelbildung) ausreichend Bedacht genommen wurde
- dass die an den Energieausweisersteller übergebenen Planunterlagen hinsichtlich Übereinstimmung mit der Natur (Maße, Aufbauten, Fensteranzahl und -größe, konditionierte Bereiche usw.) überprüft wurden

.....  
Datum

.....  
örtliche Bauaufsicht  
(Name und Unterschrift)

.....  
Datum

.....  
firmen- satzungsmäßige Fertigung des  
Förderungswerbers  
(Name und Unterschrift)